

Jahrgang 6	Von der Faser zum gefärbten T-Shirt	Stunden: 5 - 7 Doppelstd.

Fachwissen	Die Schülerinnen und Schüler können...
	<ul style="list-style-type: none"> Eigenschaften von Baumwolle beschreiben, den Ursprung der textilen Faser benennen, Baumwolle als gut färbaren Stoff kennen
	<ul style="list-style-type: none"> Baumwollstoffe und baumwollene Kleidungsstücke fachgerecht in der Plangi-/oder Shiboritechnik vorbereiten und mit Stofffarben färben. Dazu gehört die selbständige Vorbereitung des Arbeitsplatzes, Arbeitskleidung, die fachgerechte Herstellung eines Farbbades, das Auswerten und Umsetzen einer Gebrauchsanweisung
	<ul style="list-style-type: none"> Unterschiedliche Reserveverfahren (Wickeln, Falten, Abbinden) anwenden, erklären und entsprechende Muster zuordnen und ihr Gestaltungsergebnis reflektieren
	<ul style="list-style-type: none"> die gefärbten Stoffe für den Waschvorgang fixieren
Erkenntnisgewinnung	<ul style="list-style-type: none"> Die Entwicklung von der Rohfaser Baumwolle bis zum Baumwollstoff beschreiben Shibori als eine der ältesten Mustertechniken (Ursprung Japan) beschreiben und ihre Anwendung in Afrika und Asien benennen Probetücher mit unterschiedlichen Reserveverfahren färben und diese Stoffproben für ihre Entscheidung des Färbens eines eigenen T-Shirts nutzen Ideen um ihr T-Shirt (baumwollenes Kleidungsstück) in drei verschiedenen Reservetechniken zu färben, gestalterisch umsetzen Verschiedene Materialien für die Reservetechnik beurteilen

Fächerübergreifende Aspekte/ Bezüge zum Curriculum Mobilität/ Umweltschule
GSW, Kunst , Upcycling von Kleidungsstücken, CM Baustein 2+ 7

Reduziertes Niveau	Herausforderndes Niveau
Einfacher Färbevorgang, Anwendung nur einer Reservetechnik	<i>Färben mit mehreren Farben übereinander , Reservetechnik „Nähen“ mit der Hand</i>

Materialhinweise	Verbindliches Überprüfungsformat	Verbindliche Lern- und Arbeitstechnik
Baumwollstoffe (weiß), Batikfarben, unterschiedliche Garne (Syntetische und natürliche), Objekte Klammern, Knöpfe, Kugeln, Schüsseln, Rührlöffel, Wasserkocher, Bügeleisen, wasserfeste Unterlage Schaukasten Baumwolle	<ul style="list-style-type: none"> • Anfertigte T-Shirts • Mustertücher-Mappe • Gestaltung einer Ausstellung mit den gefertigten Objekten 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeiten an Stationen mit entsprechenden Stationskarten/Mustertücher herstellen • Drei verschiedene Reservetechniken anwenden • Eigenes T-Shirt nach Entwurf färben • AB „Mit welcher Technik sind diese Muster entstanden?“ • AB „Wie entsteht ein T-Shirt“